

Stuttgart, 19.09.2007

Nachtrag zum Wirtschaftsplan 2007 Eigenbetrieb Stadtentwässerung Stuttgart (SES)

Beschlußvorlage

Vorlage an	zur	Sitzungsart	Sitzungstermin
Betriebsausschuss Stadtentwässerung	Vorberatung	öffentlich	02.10.2007
Verwaltungsausschuss	Vorberatung	öffentlich	04.10.2007
Gemeinderat	Beschlussfassung	öffentlich	04.10.2007

Beschlußantrag:

1. Der Wirtschaftsplan 2007 des Eigenbetriebs SES wird neu festgesetzt:

	2007 Neu EUR	2007 Alt (GRDrs 929/05) EUR
1.1 im Vermögensplan (Anlage 2) mit Einnahmen und Ausgaben von je	121.122.100	113.347.000
1.2 mit dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahme in Höhe von	37.568.900	31.489.400

Kurzfassung der Begründung:

Ausführliche Begründung siehe Anlage 1

Schnellere Baufortschritte einzelner Klärwerksprojekte, höhere Submissionsergebnisse als geplant und zusätzlich notwendige Kanalbaumaßnahmen ergeben im laufenden Jahr 2007 einen zusätzlichen Finanzierungsbedarf von insgesamt +7,78 Mio. EUR (+6,86 % vgl. Anlage 2). Der ursprüngliche Vermögensplan 2007 (aufgestellt in 2005) ist sowohl auf der Ausgaben-, wie auch auf der Einnahmenseite entsprechend fortzuschreiben. Dabei weist der neue Vermögensplan 2007 Ausgaben bzw. die Einnahmen in Höhe von jeweils 121,12 Mio. EUR aus.

Finanzielle Auswirkungen

Der Mehrbedarf aus schnellerem Baufortschritt einzelner Klärwerksprojekte in Höhe

von 4,39 Mio. EUR wirkt sich nur zu Beginn durch höhere Zinsaufwendungen und Abschreibungen aus. Mittelfristig wird der vorgezogene Investitionsbedarf durch weniger benötigte Investitionen in den Folgejahren wieder ausgeglichen und ist daher kostenneutral.

Der Mehrbedarf aus zusätzlich notwendigen Kanalbaumaßnahmen in Höhe von 3,20 Mio. EUR wirkt sich im wesentlichen durch erhöhte Zinsaufwendungen direkt auf die zukünftigen Abwassergebühren aus.

Zur Abwassergebührenentwicklung 2008 wird im 4. Quartal 2007 dem Gemeinderat eine gesonderte Beschlussvorlage vorgelegt werden.

Beteiligte Stellen

Referat WFB hat der Vorlage zugestimmt.

Vorliegende Anträge/Anfragen

Erledigte Anträge/Anfragen

Dirk Thürnau
Bürgermeister

Wolfgang Schanz
Erster Betriebsleiter

Anlagen

Ausführliche Begründung (Anlage 1)
Vermögensplan (Anlage 2)